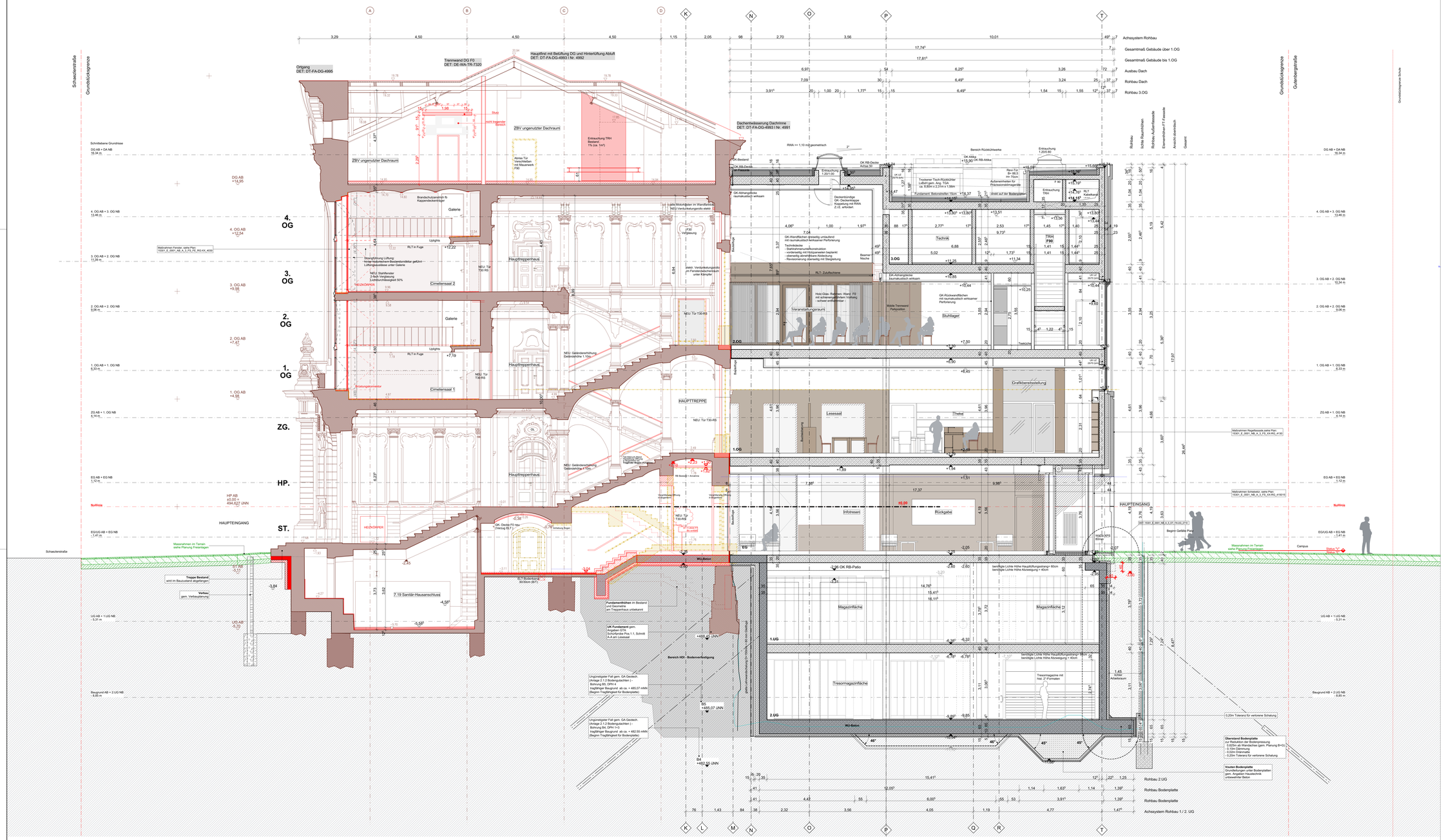

BRANDSCHUTZ

RD	rauchdicht
F 30	feuerhemmend, DIN 4102
F 90	feuerbeständig, DIN 4102
G 30	feuerhemmende Verglasung, DIN 4102
G 90	feuerbeständige Verglasung, DIN 4102
T 30	Tür, feuerhemmend
T 90	Tür, feuerbeständig
RS	Rauchschutztür
DSST	Tür, schließ dicht- und selbstschließend
DST	Tür, dichtschließend
RA	Rauchabzug
NA	Notausgang
BSK	Brandschutzklappe
SLTR	Steigleitung trocken
IBO	im Betrieb offen
RWA	Rauch- und Wärmeabzugsanlage
TSL	Einspeiseleitelle für trockene Steigleitungen

HÖHENANGABEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden
OKRF	Oberkante Rohfußboden
UKFD	Unterkante Fertigdecke
UKRD	Unterkante Rohdecke
UKFS	Unterkante Fertigsturz
UKRS	Unterkante Rohsturz
BRF	Brüstungshöhe Fertig
BRR	Brüstungshöhe Roh
LRH	Lichte Raumhöhe
VK	Vorderkante
OKT	Oberkante Terrain
HPT	Hochpunkt
TP	Tiefpunkt
UK UZ	Unterkante Unterzug
OK FF	
OK RF	

Fensterhöhen	OK BRR bis UKRS Bodentiefe Fenster ohne Brüstungsköhe
Tür- und Sturzhöhen	OKFF bis UKRS
Lichte Raumhöhen	OKFF bis UKFD

EINBRUCHSCHUTZ

RC2/RC3/ RC4	Fenster / Türen mit Widerstandsklasse und Einbruchhemmung gem. DIN EN 1627
RC3i	Innentraubelle (Klapp-EinhängeGitter) mit Widerstandsklasse und Einbruchhemmung gem. DIN EN 1627
GMa	Glasbruchmelder mit Anschluss an EMA-Anlage
GBM	Glasbruchsperre bei Fenstern
VÜ	Verschlussüberwachung bei öffenbaren Fenstern
VÜ	Verschlussüberwachung bei öffenbaren Innenverfenstern
MK+RK	Zustandsüberwachung Magnet+Riegelkontakte mit Anschluß an EMA-Anlage
RoKÜ- RC	elektrische Rollgitter INNEN mit Widerstandsklasse und Einbruchhemmung gem. DIN EN 1627
Gitter	Bestehende Vergitterungen vergleichbar Einbruchhemmung RC 4

MATERIALIEN

NEUBAU	ALTBAU	allgemein
Stahlbeton	Stahlbeton NEU	Bestender Bestand
Beton-Fertigteil	Gitterrost NEU	Abbruch Wände Möbel
Mauerwerk	Mauerwerk NEU	Abbruch Bauteile
Gipskarton/ Trockenbau	Gipskarton/ Trockenbau NEU	Gitterrost NEUBAU
Dämmung	Dämmung NEU	Metallgitter Rollegitter NEUBAU

SONNENSCHUTZ / ENTRAUCHUNG

S8	Sonnenschutz/-Blendschutz elektrisch, außenliegend (Sonnengewebe, schlingengeführt), Nr. Wert <= 0.45
A1	FU/ Abdunkelung + Entrauchung (Klappe) innere Fensterfläche ab OK FFB bis UK Sturz (RC2)
A2	abnehmbarer Einbruchschutz, manuell bedienbare Sonnenschutzrollo in Laibung
B1	Blendschutz Innen, in Abhangdecke, manuell bedient
V 1	Horizontale Verdunkelung im Innenbereich, manuell bedienbar, schlingengeführter Vorhang
V 2	Vertikal-Verdunkelung Innenbereich, elektr.-motorisch bedienbar, Schiebe-Verschiebetechnisch, unterhalb Abhängler
RWA-el.OL	RWA, elektrisch betrieben, Oberlicht - Öffner, an RWA-Anlage angeschlossen
RWA-DA el.OL	RWA, elektrisch betrieben, Dachoberlicht, an RWA-Anlage angeschlossen
OL	manuell öffenbares Oberlicht

SONSTIGE ABKÜRZUNGEN

WäDä	Wärmedämmung	OG	Obergeschoss
FB	Fachboden	LR	Luftraum
TBH	Treppenhaus	ZG	Zwischengeschoss
AB	Altbau	HP	Hochparterre
NB	Neubau	ST	Souterrain
DoBo	Doppelboden	UG	Untergeschoss
GR	Gitterrost	FU	Fundament
DA	Dachaufsicht	AnD	Abhangdecke
DG	Dachgeschoss	RK	Revisionsklappe

TECHNISCHE AUSSTATTUNG

ELT	Elektro	HZ	Heizung
BE	Bodenestrich	RLT	Lüftung
DE	Deckenerlauf	KS	Klimaschrank
NÖ	Notöbrlauf	FOE	Förderbrücke
SAN	Sanitär		

AUSSPARUNGSBEZEICHNUNGEN

WD	Wanddurchbruch	DS	Deckenschlitz
DD	Deckendurchbruch	BD	Bodendurchbruch

VERORTUNG

SC Q1-Q1

DATUM	INDEX	STATUS	ÄNDERUNGEN
24.02.2025	02	F	Gleichstellung mit Grundriss und Schalplanung
12.06.2024	01	F	Ausgabe an Stahlbau AB
13.07.2023	00	F	Ausgabe an Baumeister AB zur Ausführung

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Maßunstimmigkeiten sind sofort mit dem Bauleiter zu klären. Die Ausführung ist nur nach den Angaben der Bauausführung, und der Planungen der Fachingenieure und die Angaben der Sonderfachleute zu beachten. Firmenstatik und Firmeausführungsunterlagen sind vor Ausführung mit der Bauleitung abzustimmen. Die Koordinatenangaben des Aufmaßgerätes bleibt unberührt. Höhenangaben sind auf OKFF bezogen. Abweichungen hiervon sind ansprechend zu werten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Zeichnungen in technischer Hinsicht zu überprüfen. Alles hierzu gehörende auch gültige, mitlieferbare Pläne von Fachplanern, Kataloge, und fertigungstechnische Belegen und Architekten und Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn schriftlich mitzuteilen und zu begründen.

Die exakte Aufnahme von Referenzdaten anderer Bauteile dient der Lesbarkeit bauteiler Zusammenhänge und kann sowell funktionale Zusammenhänge nicht entgegenstehen. Vorhang ein nieblichen Angaben erhalten. Die Angaben der Bauteile sind Bestandsaufnahmen und können Toleranzen anzunehmen. So sind Einbauteile bei bestehdig geschlossenden Abstellsmaßen grundsätzlich mittig anzuordnen.

Nach Erstellung des Rohbaus sind abschnittsweise Bezugspunkte festzulegen und einzumessen. Die Bezugspunkte müssen bis zum Ende von Rohbauarbeiten oder Anschlüssen an andere Bauteile kontrolliert und ggf. die differenzenden Abschnitte- längen, der Abschnittsweise muß dann fallweise neu festgelegt werden. Die Bezugspunkte müssen bis zum Ende nach Rapier-Bezugspunkten positioniert. Beilage müssen so ebenfalls gleichmäßig ausgerichtet unter zugeschnitten werden.

Die Fugenbreite beträgt gewoel 10 mm bei Materiel- sowie Bauteilwechsel, zu Einbauten, zum Randabschluß und für Dehnungsfugen. Es ist darauf zu achten, daß die Fugen mauerklüftung von Fachplanern, Kitten, Mörtel- und fertigungstechnische Belegen und Architekten und Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn schriftlich mitzuteilen und zu begründen.

Alle Projekthöhen bezogen auf:
± 0.00 = OKFF EG ALTBAU = + 494.627m ü.NN

LEISTUNGSSTUFE	BEREICHNUMMER	BAUTEILNUMMER	ARBEITSGANG	PLAN-ART	PLAN-INDEX	AUSFERTIGUNGSINDEX	PLANGRUPPE	PLANNUMMER	INDEX	STATUS
15301_E_0001_AN_A_5_SC_Q1-Q1_2001									02	F

PLANINHALT, SC :
Querschnitt 1-1
Historisches Treppenhaus, Neubau Eingang
SC Q1-Q1

AUSFÜHRUNGSPLANUNG
GBM
1:50

FREISTAAT BAYERN
STAATLICHES BAUAMT AUGSBURG
HOLBEINSTR.10, 86150 AUGSBURG, TEL. 0821 / 2581-0, FAX. 0821 / 2581-214, E-MAIL: poststelle@stbaa.bayern.de

LP 5 UMGRIFF

Projektbezugspunkte
±0.00 = 494.627 m ü.NN = OK FF HP AB
Lage im Gauß-Krüger-Koordinatensystem
Gauß-Krüger-System

PROJEKT / BAUVORHABEN
STAATS- UND STADTBIBLIOTHEK AUGSBURG
SCHAEZLERSTR.25, 86152 AUGSBURG
SANIERUNG UND ERWEITERUNG

BAUHERR:
Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Augsburg
Holbeinstr. 10,
86150 Augsburg
Tel. 0821 – 258 10
Fax 0821 – 258 12 14

ANLAGE LEISTUNGSVERZEICHNIS

GEPRÜFT VON	GEPRÜFT AM	GEZEICHNET VON	GEZEICHNET AM	BLATTGRÖßE	DATUM
ENCR		AEYKTF	13.04.2019	A0+ (1540 x 841)	24.02.2025

DATENNAME: 1815-SBA-SN-AN_25